

Mitglieder des Freundeskreises

20.5.2020

Info-Brief Nr. 46

Liebe Freundinnen und Freunde der Stadtbücherei,

so langsam erwacht das öffentliche Leben in Münster wieder aus der Corona-Depression. Zwei Monate waren die meisten Läden in der Stadt geschlossen, genau so wie Cafés, Restaurants und öffentliche Einrichtungen. Auch die Stadtbücherei mit ihren Stadtteilbibliotheken war geschlossen und nicht nur ich habe die Möglichkeit vermisst, Bücher und CDs auszuleihen oder im Lesesaal zu schmökern.

Hinter den Kulissen lief der Betrieb in der Stadtbücherei natürlich auch während des Lockdowns weiter. So zeigte das Bücherei-Team Solidarität mit dem lokalen Buchhandel, indem es den Buchetat zu Gunsten der Buchläden in der Stadt umschichtete – eine Aktion, die wir als Freundeskreis mit einer Pressemitteilung gerne unterstützt haben.

Der Corona-Lockdown hat auch die Pläne für unsere Aktivitäten heftig durcheinander gewirbelt. Die Planungen, die wir noch im Januar im Rahmen unserer jährlichen Mitgliederversammlung verabredet hatten – das Protokoll können Sie auf der Website der Stadtbücherei einsehen -, mussten leider geändert werden. Von unseren Absichten ist wenig übriggeblieben:

- Die letzten Stammtischtreffen mussten ausfallen, Stadtbücherei und Café CoLibri waren geschlossen.

- Die von Frau Rasche freundlicherweise vorbereitete Exkursion zur neuen Nationalbibliothek nach Luxemburg – eine Idee, die sich aus dem Vortrag von Frau Bolles-Wilson während unserer Mitgliederversammlung ergab – musste abgesagt werden. Es war zu erwarten, dass die Fahrt in der geplanten Weise nicht würde stattfinden können.

- Die für den 21. Juni geplante alljährliche Jazz-Matinee des Freundeskreises wurde jetzt ebenfalls abgesagt, trotz schon weit gediehenen Vorbereitungen. Die nach wie vor geltenden Hygiene- und Sicherheitsregeln lassen eine Veranstaltung im gewohnten Rahmen nicht zu.

Aber das Leben, auch das kulturelle, geht weiter und ich hoffe, Sie sind alle gut durch die Coronakrise gekommen und gesund geblieben.

Die Stadtbücherei hat wieder geöffnet, wenn auch mit geänderten Öffnungszeiten und reduziertem Service (bitte beachten Sie die Details auf der Homepage der Stadtbücherei).

Und die inhaltliche Arbeit im Haus ging und geht natürlich ebenfalls weiter. Der im vergangenen Herbst eingeleitete Visionsprozess ist auf einem guten Weg, auch wenn die Umsetzung aufgrund der Coronabeschränkungen mehr Zeit als ursprünglich geplant in Anspruch nimmt. Die kreativen Ideen und Konzepte stoßen auch auf Landes- und Bundesebene auf Interesse, Fördermittel für innovative Maßnahmen sind in Aussicht gestellt. Wir werden sicher bald die ersten Ergebnisse sehen.

Ich hoffe, dass wir auch als Freundeskreis bald wieder aktiv werden und zum Stammtisch einladen können. Es wird viel zu erzählen geben.

Ich freue mich schon darauf, bleiben Sie gesund.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr

Wilhelm Breitenbach